

## Der Taxi-Senioren-Service kommt

### Neueste Errungenschaft im Bereich der Satellitennavigation

Rosenheim/Miesbach (WFG) - Erstmals auf der CEBIT im März dieses Jahres vorgestellt, startete am 29. April der Taxi-Senioren-Service seinen Pilotbetrieb. Beteiligte Taxiunternehmen und die REWE-Gruppe ermöglichen Senioren eine umfangreiche Palette an Hilfs- und Dienstleistungen. Möglich machen dies Mobiltelefone mit integrierter Satellitennavigation, die unter anderem von den Mitgliedern der Initiative Satelliten Navigation Berchtesgadener Land, darunter auch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Berchtesgadener Land, entwickelt wurden.

Gemeinsam mit beteiligten Taxiunternehmen und der REWE-Gruppe steht den Senioren seit April 2008 im Raum Rosenheim und Miesbach ein interessantes Angebot an Hilfen und Diensten zur Verfügung. Über ein Mobiltelefon mit integrierter Satellitennavigation, unterstützt von der Initiative Satellitenavigation Berchtesgadener Land und einer sehr einfachen, seniorenrechtlichen Benutzeroberfläche, können jederzeit die Dienste der Servicezentrale genutzt werden. Auf Knopfdruck kann damit ein Taxi reserviert oder ein Hilferuf abgesetzt werden. In der Taxi-Senioren-Service-Dienstleistungszentrale (TASS) erscheint dann der aktuelle Standort auf einer Landkarte und der Nutzer erhält bei Bedarf einen Rückruf. Natürlich kann auf Knopfdruck auch direkt ein Telefongespräch aufgebaut werden. Dazu muss man sich keine Telefonnummern merken, kleine Tasten mit der Lupe suchen oder die vielen Funktionen eines Telefons verstehen.

Neben diesem speziellen Mobiltelefon können auch Rollstühle mit einer entsprechenden Ausrüstung versehen werden, um auch Rollstuhlfahrer optimal betreuen zu können. Auch hierbei hilft die integrierte Satellitenavigation, um den Aufenthaltsort im Notfall schneller bestimmen zu können. Gemeinsam mit der REWE-Gruppe kann TASS aber auch den Einkauf übernehmen. Die Bestellung wird von

der TASS-Zentrale aufgenommen und dann automatisch an den nächsten teilnehmenden Einkaufsmarkt übermittelt, dort zusammengestellt und dann per Taxi an die Haustüre geliefert und über die TASScard abgerechnet. Natürlich können diesen Service nicht nur erkrankte oder gebrechliche Menschen nutzen, sondern alle, die ihr Leben vereinfachen und sich diesen Service einfach gönnen möchten. Schwere Einkaufstüten schleppen - ade.

Auch für Betreiber von Seniorenheimen oder betreutem Wohnen bietet TASS Vorteile. So können die Betreuer den mobilen Senioren jederzeit Hinweise in großer Schrift auf das Gerät senden oder einen nicht rechtzeitig zurückkommenden Bewohner orten, um aufwendige Suchaktionen zu vereinfachen. Zugleich erhalten die mobilen Senioren ihren persönlichen Draht zur Betreuung und können so unbeschwerter und abgesichert mobil bleiben.

Das TASS-System wurde gemeinsam von der INN-DLZ GmbH ([www.inn-dlz.de](http://www.inn-dlz.de)) in Rosenheim und proTime GmbH aus Prien am Chiemsee entwickelt, die Koordination übernahm der Licon-Logistics e.V. Das System ist im Internet über [www.tass-dlz.de](http://www.tass-dlz.de) erreichbar. Nach Abschluss des Pilotbetriebes mit ausgewählten Nutzern soll das System ab Sommer dieses Jahres dann schrittweise in ganz Deutschland verfügbar werden.